

## FINALISTEN FINALISTS

JONATHAN MATHEW BOYD, geb. in Aberdeen/Großbritannien,  
lebt in Glasgow/Großbritannien, Schmuck

CARINA CHITSAZ-SHOSHTARY, geb. in Augsburg,  
lebt in München, Schmuck

ISMAEL CONDE RUIZ, geb. in Fulda, lebt in Berlin, Gerät

MARION DELARUE, geb. in Bois-Guillaume/Frankreich,  
lebt in Talinn/Estland, Schmuck

DAVID DOTT, geb. in Berndorf,  
lebt in Nürnberg, Schmuck und Gerät

KIRSTY EAGLEFIELD, geb. in Edinburgh/Großbritannien,  
lebt in Edinburgh/Großbritannien, Gerät

KENJI FUCHIWAKI, geb. in Tokio/Japan,  
lebt in Stuttgart, Keramik

MINJI JO, geb. in Daegu/Südkorea,  
lebt in Daegu/Südkorea, Schmuck

SEO-KYOUNG KIM, geb. in Sangju/Südkorea,  
lebt in Nürnberg, Gerät

SOO-HYUN KIM, geb. in Seoul/Südkorea,  
lebt in Yongin/Südkorea, Keramik

TORSTEN RÖTZSCH, geb. in Dresden,  
lebt in Petershagen, Glas

DEBORAH RUDOLPH, geb. in Halle (Saale),  
lebt in Offenbach, Schmuck

EVA RUMPF, geb. in Neustadt an der Weinstraße,  
lebt in Höhr-Grenzhausen, Keramik

HIROAKI SATO, geb. in Tokio/Japan,  
lebt in Tokio/Japan, Schmuck

ALEXANDER SEITZ, geb. in Kolchosobod/Tadschikistan,  
lebt in Hannover, Glas

HYE-JIN SHIN, geb. in Seoul/Südkorea,  
lebt in Incheon/Südkorea, Schmuck

CAROLINE WEISS, geb. in Stuttgart,  
lebt in Filderstadt, Schmuck

SHU-LIN WU, geb. in Taipei/Taiwan,  
lebt in Taipei/Taiwan, Schmuck

## BKV-PREIS 2012 FÜR JUNGES KUNSTHANDWERK BKV-PRIZE 2012 FOR YOUNG APPLIED ARTS

### ERGEBNIS UND ZIELE

Der 2006 erstmals ausgelobte BKV-Preis für Junges Kunsthandwerk fand in diesem Jahr zum siebten Mal statt. Es trafen 153 Bewerbungen aus 18 Ländern ein. Die Jurierung war zweistufig aufgebaut, der Foto-Jury folgte die Objekt-Jury. In der zweiten Jurysitzung lagen die Arbeiten von 45 Künstlern vor. Daraus wählte die Jury drei Preisträger, eine Belobigung und 18 Finalisten.

Die Aufgabe des Bayerischen Kunstgewerbe-Vereins ist die Förderung des zeitgenössischen Kunsthandwerks. Ein wesentlicher Bestandteil dabei ist die Unterstützung des Nachwuchses. Diese Ausschreibung richtet sich deshalb an junge Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker unter 35 Jahren, die am Beginn ihrer beruflichen Entwicklung stehen. Die Ausschreibung ist weltweit an alle Gewerke gerichtet. Ausgezeichnet werden Arbeiten, die auf der Basis handwerklicher Qualität eigenständige künstlerische Gestaltung zeigen.

### RESULT AND AIM

The BKV Prize for Young Applied Arts was offered for the first time in 2006 and will be awarded for the seventh time this year. 153 entries were received from 18 countries. The evaluation process was held in two stages: a photo jury followed by an object jury. Works by 45 artists were selected for the second jury stage, from which the jury selected three prizewinners, one commendation and 18 finalists.

The Bavarian Crafts Council is dedicated to the promotion of contemporary crafts. A key aspect of its work is supporting young artisans. This prize is therefore aimed at young artisans under 35 years of age who are about to embark on their professional career. The prize is open for entries from all over the world and from all areas of applied arts. Prizes go to works that show unique artistic creation based on fine craftsmanship.

## BKV-PREIS FÜR JUNGES KUNSTHANDWERK



## PREISTRÄGER PRIZE WINNERS

MINA KANG  
BKV-Preis 2012  
geb. in Seoul/Südkorea, lebt in Seoul/Südkorea, Schmuck

MATTEO BAUER-BORNEMANN  
BKV-Preis 2012 – zweiter Preis  
geb. in Nürnberg, lebt in Nürnberg, Gerät

JA-KYUNG SHIN  
BKV-Preis 2012 – dritter Preis  
geb. in Busan/Südkorea, lebt in München, Gerät

TÜNDE ÚJSZÁSZI  
Belobigung  
geb. in Szentes/Ungarn, lebt in Budapest/Ungarn, Textil

## AUSSTELLUNG DER FINALISTEN DES BKV-PREIS 2012 EXHIBITION OF THE FINALISTS OF THE BKV-PRIZE 2012

Bayerischer Kunstgewerbe-Verein e.V.  
Galerie für Angewandte Kunst  
7. bis 29. September 2012  
Pacellistraße 6-8, 80333 München  
Mo-Sa 10 bis 18 Uhr

Internationale Handwerksmesse IHM  
Sonderschau »Handwerk & Design«  
6. bis 12. März 2013  
Neue Messe München, Halle B1

Nähere Infos unter:  
[www.kunsthandwerk-bkv.de](http://www.kunsthandwerk-bkv.de)

Diese Ausstellung wird vom Bayerischen Staatsministerium für  
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie gefördert.

Wir danken dem Förderer des BKV-Preises:



BAYERISCHER KUNSTGEWERBE-VEREIN



Broschen, »Mixture«, 2011-2012, Edelstahl, Kupfer, Ramiegewebe, Faden, genäht



BKV-Preis 2012 für Junges Kunsthandwerk:  
BKV-Prize 2012 for Young Applied Arts:

**MINA KANG**  
Südkorea, Seoul

**Begründung der Jury:**  
Leicht, farbenfroh, erfrischend – so wirken die Anstecknadeln mit dem Namen »Mixture«. Es handelt sich um vernähte Stoffe in Kontrastfarben in plastischen geometrischen Formen. Die Strenge der architektonischen Anordnung dieser runden und kantigen Körper steht in Spannung zur luftigen Materialität. Der raffinierte Rhythmus von Aufbau und Farbigkeit der Arbeit passen zu ihrer handwerklich präzisen Ausführung. Ein sehr tragbarer Schmuck.

**The reasoning for the jury's decision:**  
Light, colorful, refreshing – this is the effect the pins with the name »Mixture« have on the beholder. The pieces are sewn bits of fabrics in contrasting colors and malleable geometric shapes. The strictness of the architectural order of these round and angular objects is almost at odds with the airy materiality of the pieces. The sophisticated rhythm of the structure and color of the pins is in perfect sync with their technically precise construction. This is jewelry that readily lends itself to wearing.

Gefäße, 2012, Stahl, geschwärzt, lasergeschnitten



Zweiter Preis:  
A second Prize to:

**MATTEO BAUER-BORNEMANN**  
Deutschland, Nürnberg

**Begründung der Jury:**  
Lasergeschnittene Stahlplatten sind in einer außergewöhnlichen Technik zu Gefäßen zusammengebaut, die durch ihre klare Reduktion auf Form und Funktion wirken. Wie in einer Holzkonstruktion sind die Platten an den Stoßkanten durch Keile verbunden, so dass sich die Gefäße auch leicht wieder zerlegen lassen, ihre Konstruktion nachvollziehbar bleibt. Die geschwärzte, samtige Oberfläche lässt die Präzision der Verarbeitung deutlich werden.

**The reasoning for the jury's decision:**  
In a very unusual technique, laser-cut steel plates are assembled into vessels whose clear reductionism shapes their form and function. Like in a wooden structure, the plates are held together with wedges at their hems, making the vessels easily to disassemble; their construction is plain for the eye to see. The silky, blackened surface makes the precision of the processing clear.

»Becher gezogen«, 2011, Silber, montiert, geschmiedet, geschweißt, gelötet



Dritter Preis:  
A third Prize to:

**JA-KYUNG SHIN**  
Deutschland, München

**Begründung der Jury:**  
Eine Reihe von matt leuchtenden, zunächst einmal ganz traditionellen Silberbechern, doch wird die reduzierte äußere Grundform eines Trinkgefäßes mit der optischen Wahrnehmung des inneren Behältnisses beim Trinken kombiniert. Es geht um die Durchdringung zweier Grundformen. Von außen betrachtet sieht man Becher und einen daran montierten weiteren Kegel, wobei die Übergänge sehr präzise gearbeitet und deutlich herausgestellt sind. Von innen zeigt sich nicht der traditionelle Becher als zu füllendes Gefäß, vielmehr ist der Raum eigens herausgearbeitet, der sonst durch den Blickwinkel beim Kippen nur optisch entstehen würde. Die Reihung entwickelt sich aus den unterschiedlichen Winkeln.

**The reasoning for the jury's decision:**  
This is a series of dimly luminescent silver cups which seem traditional at first. However, the reduced basic outer shape of a drinking vessel is combined with the optical perception of the inner receptacle when they are raised to the mouth. Here, two basic shapes interfuse. From the outside, you see a cup and an additional attached cone, whereby the transitions are very precisely worked out and clearly exposed. From the inside, they do not look like traditional cups as vessels to be filled with liquid; on the contrary, the space is uniquely carved out. This space only reveals itself optically from the vantage point created when tipping the glass for a drink. The different angles are what make this series extraordinary.

»Rhythm III«, bemalte Leinwand, Hanfschnur, gewebt, geknotet



Eine Belobigung erhält:  
A Commendation to:

**TÜNDE ÚJSZÁSZI**  
Ungarn, Budapest

**Begründung der Jury:**  
Diese große textile Arbeit hat eine ganz eigene Materialität voller Festigkeit und Luftigkeit. Streifen von grundierter Malleinwand wurden zu Quadraten gefaltet und einseitig farbig bemalt. An jeweils einer Kante sind diese »Päckchen« in ein gewebtes Grundgerüst eingeknüpft, scheinen also beinahe frei im Raum zu stehen. Die beiden unterschiedlichen Weißtöne an den Kanten, das Licht und Schattenspiel der luftig nebeneinander stehenden Elemente, das bewegliche Spiel ihrer Ausrichtung ergeben eine differenzierte serielle Komposition, die durch die spärliche Farbigkeit einen zusätzlichen Reiz erhält. Die Wolke von grauen Fäden am Rand bildet einen Kontrast zur formalen Ordnung.

**The reasoning for the jury's decision:**  
This large textile object has its very own materiality full of solidity and airiness. Strips of grounded painting canvas have been folded into squares and colorfully painted on one side. One end of each of these "packages" is attached to a woven framework, making them almost seem to stand alone. The two different white colors on the edges, the play of shadows and light of the neighboring elements and the dynamism of their arrangement result in a differentiated serial composition which contains an additional charm due to its sparse colorfulness. The clouds of gray threads on the edge create a contrast to the formal order of the piece.

BKV-PREIS 2012  
FÜR JUNGES KUNSTHANDWERK  
BKV-PRIZE 2012  
FOR YOUNG APPLIED ARTS

PREISVERLEIHUNG  
AWARD CEREMONY

Donnerstag, 6. September 2012  
18.30 bis 20.30 Uhr



Begrüßung  
Prof. Dr. Thomas Raff  
Vorsitzender des Bayerischen Kunstgewerbe-Vereins e.V.

Laudatio  
Julie Metzdorf  
Journalistin, Bayerischer Rundfunk

Grußwort  
Vertreter der LfA Förderbank Bayern  
Kulturförderung



BAYERISCHER KUNSTGEWERBE-VEREIN

Pacellistraße 6-8, 80333 München, Germany  
Tel: +49 89-29 01 47-0, Fax: +49 89-29 62 77

[info@kunsthandwerk-bkv.de](mailto:info@kunsthandwerk-bkv.de)

[www.kunsthandwerk-bkv.de](http://www.kunsthandwerk-bkv.de)

Öffnungszeiten

Mo-Sa 10 bis 18 Uhr